

Chefmonteur/in Sanitär BP

anleiten, koordinieren, skizzieren, planen, organisieren, installieren

Dass kein Wasser aus dem Wasserhahn fliesst oder die Waschmaschine das Wasser nicht abfliessen lassen kann, ist für die meisten eine undenkbar Vorstellung. Doch damit sämtliche Kalt- und Warmwasserversorgungen und Entwässerungssysteme in privaten oder gewerblichen Gebäuden laufen, sind Fachleute gefragt. Um diese nicht nur richtig anzuleiten, sondern auch dafür zu sorgen, dass die sanitären Anlagen organisiert und montiert werden können, ist Aufgabe der Chefmonteur und Chefmonteurinnen Sanitär.

Sie sorgen dafür, dass die Installationen der sanitären Anlagen und Systeme reibungslos ablaufen. Sie erstellen Terminpläne und Materiallisten sowie Skizzen für Vorfabrikationen, bestellen die erforderlichen Werkstücke

und machen die Einsatzpläne für die Mitarbeitenden. Dazu sind Werkverträge nötig und eine gute Organisation. Sind die Montageunterlagen vollständig und sämtliches Material auf der Baustelle angekommen, gilt es, das Montage-Team von Sanitärinstallateuren und Lernenden richtig anzuleiten. Letztgenannten zeigen sie zum Beispiel Basisarbeitstechniken oder wie man die Anlagen befestigt und welche Lösungen für den Schallschutz angewendet werden.

Am Ende haben die Chefmonteur und -monteurinnen Sanitär auch administrative Aufgaben zu erledigen. Sie führen Listen zum Materialverbrauch, führen Arbeitsrapporte und Protokolle und erstellen die Schlussabrechnung.



Was und wozu?

- ▶ Damit bei der Installation von sanitären Anlagen alles nach Plan abläuft, bespricht der Chefmonteur Sanitär mit dem Montage-Team die Arbeitsprozesse.
- ▶ Damit die vorfabrizierten Werkstücke, die für die Montage eines neuen Kalt- und Warmwassersystems gebraucht werden, rechtzeitig eintreffen, stellt die Chefmonteurin Sanitär einen Terminplan auf.
- ▶ Damit alle sanitären Anlagen für ein neues Wohnhaus nach den vorgegebenen Gesetzen, Vorschriften und Normen installiert werden, überprüft sie der Chefmonteur Sanitär vorab.
- ▶ Damit der Bauherr weiss, wie die neuen Anlagen richtig bedient und instand gehalten werden müssen, erklärt die Chefmonteurin ihm und dem Hauswart alles klar und verständlich.

Facts

Zutritt

- Bei Prüfungsantritt:
- berufslehre als Sanitärinstallateur/in EFZ und anschliessend mind. 2 Jahre Berufserfahrung in der Sanitärbranche oder
 - berufliche Grundbildung in einem verwandten Beruf und anschliessend mind. 4 Jahre Berufserfahrung in der Sanitärbranche oder
 - die erforderlichen Module oder gleichwertige Abschlüsse sowie
 - besuchter Berufsbildnerkurs.

Ausbildung 1 ½-2 Jahre berufs begleitende, modulare Weiterbildung. Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite Es ist jedesmal ein schöner Moment, wenn nach ausgiebiger Planung, etlichen Arbeitsvorbereitungen, und aufwendigen Montagearbeiten endlich das Wasser fliesst, Abwasser rasch abfliessen kann und der Bauherr oder die Bauherrin Zufriedenheit ausstrahlt.

Schattenseite Es werden falsche Wasserhähne geliefert, zwei Mitarbeiter sind gleichzeitig krank, die Abdeckungen in den Badezimmern wurden zu früh montiert: Zwischenfälle kommen vor und können selbst mit der perfekten Planung nicht ganz verhindert werden.

Gut zu wissen Manchmal zeichnen sich bei den Installationen von sanitären Anlagen Fehlfunktionen ab, bei denen es dann am Chefmonteur oder an der Chefmonteurin Sanitär liegt, diese zu ermitteln und zu beheben. Sie sind bei den Montagearbeiten immer die ersten Ansprechpersonen, zum Beispiel auch, wenn es um die Entsorgung von überschüssigem Baumaterial geht. Oder es tauchen Fragen auf, weil die Liegenschaftsentwässerung gemäss Kunde nach neusten ökologischen Empfehlungen funktionieren soll.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Beweglichkeit	[Progress bar]		
Führungseigenschaften	[Progress bar]		
Kontaktfreude	[Progress bar]		
räumliches Vorstellungsvermögen, Organisationstalent	[Progress bar]		
Selbstständigkeit, Teamfähigkeit	[Progress bar]		
Sinn für Ordnung und Sauberkeit	[Progress bar]		
Sinn für Zahlen, kaufmännisches Geschick	[Progress bar]		
technisches Verständnis, handwerkliches Geschick	[Progress bar]		
widerstandsfähige Konstitution, keine Gleichgewichtsstörung / Schwindel	[Progress bar]		
Zuverlässigkeit, Flexibilität	[Progress bar]		

Karrierewege

Gebäudetechnikingenieur/in FH (Bachelor)
Gebäudetechniker/in HF, Gebäudeautomatiker/in HF (eidgenössisches Diplom)
Sanitärmeister/in HFP, Sanitärplaner/in HFP (eidg. Diplom)
Chefmonteur/in Sanitär BP
Sanitärinstallateur/in EFZ oder fachverwandte berufliche Grundbildung (siehe Zutritt)